

## Gestaltungsvorschläge zu EG 321

### 1. Fürbitten verbunden mit dem Lied „Nun danket alle Gott“ (EG 321)

Die Strophen des Liedes können im Wechsel mit dem Gebetstext als Fürbittengebet im Gottesdienst oder in einer Andacht gesungen werden.

Nun danket alle Gott  
mit Herzen, Mund und Händen,  
der große Dinge tut  
an uns und allen Enden,  
der uns von Mutterleib  
und Kindesbeinen an  
unzählig viel zu gut  
bis hierher hat getan.

Gütiger Gott, wir staunen, wenn wir auf unser Leben blicken  
und erkennen, wie Du uns führst und begleitest.  
Wir danken dir dafür, dass du uns gibst,  
was wir zum Leben brauchen:  
Menschen, die unser Leben teilen und uns verbunden sind;  
ausreichende Nahrung und Kleidung;  
Orte, an denen wir wohnen und arbeiten;  
die Freiheit, unser Leben in dieser Welt zu gestalten.  
Dich lobt unser Gesang.

Der ewigreiche Gott  
woll uns bei unserm Leben  
ein immer fröhlich Herz  
und edlen Frieden geben  
und uns in seiner Gnad  
erhalten fort und fort  
und uns aus aller Not  
erlösen hier und dort.

Gütiger Gott, erhöre uns, wenn wir dich suchen und anrufen.  
Wir bitten dich um Frieden für die Welt.  
Greife du selbst ein, wo menschliche Friedenskunst nicht helfen kann.  
Wandle du die Herzen der Menschen,  
dass sie neben dem eignen auch das Wohl der anderen achten und fördern.  
Wandle auch uns zu Menschen, die mit fröhlichem Herzen  
deinen Frieden ausstrahlen.

Die Anliegen und Nöte, die Menschen und Situationen,  
die wir in uns tragen, legen wir dir, unser Gott, in der Stille vor  
und bitten dich um deine Hilfe.

*Stille*

Du lässt unser Gebet nicht ohne Antwort. Dich lobt unser Gesang.

Lob, Ehr und Preis sei Gott  
dem Vater und dem Sohne  
und Gott dem Heiligen Geist  
im höchsten Himmelsthronen,  
ihm, dem dreieinigen Gott,  
wie es ursprünglich war  
und ist und bleiben wird  
so jetzt und immerdar.

Ilse Seibt

2. EG 321 im Wechsel mit einem Kanon zur Jahreslosung

Zu Anfang des Jahres steht in Gottesdiensten und Andachten oft die Jahreslosung im Mittelpunkt. So kann ein Kanon zur Jahreslosung mit dem Choral verbunden werden. „Nun danket alle Gott“ sollte dann einen Ton höher in F-Dur gesungen werden, beginnt dann also mit einem c:

Strophe 1

Kanon: Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig (als Liedruf)

Strophe 2

Kanon: Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig (als Liedruf)

Strophe 3

Hier kann das Lied zuende sein, es könnte aber am Ende noch der Kanon „Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig“ als Kanon erklingen.

Zusammenstellung: Gudrun Mawick